

## ADB-Artikel

**Teuglin:** *Hans T.*, Forster im 2. Buche seiner deutschen Liedersammlung in der späteren Ausgabe von 1553 schreibt ihn Teugling. Ein deutscher Componist aus dem Anfange des 16. Jahrhunderts, der nur durch ein einziges Lied bekannt ist, welches sich im 2. Buche obiger Liedersammlung von 1540 Nr. 11 befindet, über den Text: Nun ist es doch kein reuter, es ist ein edelmann. Der vierstimmige Satz mit der Melodie im Tenor ist von außerordentlicher Einfachheit, dabei aber wohlklingend und volksthümlich. Ein Abdruck desselben befindet sich im 26. Jahrgang der Monatshefte für Musikgeschichte. Böhme (altdeutsches Liederbuch) theilt den Text unter Nr. 86 mit unter dem Anfange: Die niederländschen mägdelein die giengen frü in gras, worauf dann erst die 6. Strophe wie oben lautet; dieser Text gehört aber doch wol erst einer späteren Zeit an und kann daher nur eine Nachbildung sein.

### Autor

*Rob. Eitner.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Teuglin, Hans“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1894), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---